**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 44 (1918)

Heft: 4

**Artikel:** Bei einer Auktion

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-451058

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 26.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Der dauerhafte Griede

Melodie: Dort unten ift Griede

Der gerechte, dauerhafte, gang maschechte Griede, für den wir kämpfen, kann nur erreicht werden, wenn der Undere endgültig beerdigt ist, sonst ist man nie ganz sicher vor ihm. Eventuell könnte man sich auch begnügen, wenn ihm der rechte 21rm, das linke Bein, die Nase und der hinterkopf weggenommen würden, oder auch wenn ihm bloß das rechte Huge, der Unterkiefer, das Rückenmark und die Luftröhre herausgenommen würden mit daran anschließender Kastration. Damit ist nicht gesagt, daß noch andere Variationen zum Biele führen können.

### Bestandesaufnahme

Jahler: Was föll ich aber mache, Herr Vorsteher, wenn öpper d'Uskunft vermeigeret?

Vorsteher: Denn dörset Sie d' Rächt vo-me-ne Beamte usüebe.

Sähler (vergnügt): 21ha, da darf ich also grob märde!

### Bei einer Zuktion

Baronin Gulasch (ordinär aussehend): Der Schmuck ist aber entschieden zu teuer! Brimadonna (spöttisch lächelnd): Den Preis, den ich dafür gezahlt habe, können Sie doch niemals dafür anlegen!

### **Gplitter**

Es wäre manchem Dichter lieber, wenn bei der Aufführung seines Stückes mehr auf wirkliche Schauspieler als auf täuschende Requisiten Wert gelegt würde.

Mit Unrecht wettern viele Leute gegen die Julassung der Frauen zum Unwaltsberufe; denn nie spricht eine Grau überzeugender, als wenn sie etwas recht zweifelhaftes zu verteidigen hat.

Der gute Vorsat, seine Schulden zu bezahlen, allein genügt nicht; man muß auch wissen, wen man dazu anpumpen soll.

Guten Wein fabrigieren kann schließlich jeder; aber einen schlechten Wein noch derart mit Wasser verfälschen, daß er doch getrunken wird, das ist eine Kunst.

Man macht seine Braut oder seinen Bräutigam am glücklichsten dadurch, daß man ledig bleibt.

Je weniger Stoff an einem Aleide ist, desto mehr Stoff bildet es zu übler Nachrede.

Der Verfasser eines Einakters hat vor anderen Dichtern wenigstens das voraus, daß ihm kein Aritiker vorhalten kann, der zweite 21kt sei überflüssig und der dritte könne ohne Schaden gang wegfallen.

Die beiden Begriffe, zu Allem fähig und zu 2111em tauglich sein, gehen oft ziemlich auseinander.

Je mehr über einen Menschen geschimpft wird, desto populärer wird er.

Manche Grau gesteht ihre Sehler erst dann ein, wenn sie einen neuen Sommerhut haben möchte.

Es wäre für viele Menschen eine Wohltat, wenn der Tag 25 Stunden hätte; da könnten sie sich doch wenigstens eine Stunde nütlich zu machen — versuchen.

Den Grad der Verliebtheit erkennt man oft an der Quantität der poetischen Ergüsse. \* \*

Es gibt viele Kritiker, die erst durch den Dichter, den sie rezensiert haben, bekannt geworden sind.

Wie merkwürdig: Gelbst die Abwesen heit eines ungeschliffenen Kerls kann noch zum Glanze einer blendenden Gesellschaft beitragen.

Die Volkszählung hält sich nicht im Mindesten an die Grundregeln unserer eraktesten Wissenschaft, der Mathematik; denn hier gibt auch die Addition von Nullen eine

solange frei zu Fr. 36.— p. Tau-send (Minimum tausend Stück)
offeriert:

EMIL MEIER-FISCH, Winterthur.

### Bad- und Kuranstalt Mühlebach

Russ.-türk. Heissluft- und Dampf-Bäder Elektrotherapie. — Telephon H. 1044

Eisengasse 16

Tram Seefeld

**Dadeanstalt** 

25 Mühlegasse 25

bahnhof.

Tramstation. Telephon Hottingen 3202

Alle Arten Bäder. Vorzüglich eingerichtet.

zur Fortuna - Herisau

Spezial-Versandhaus von Schweizer Alpenkräutern

Gegründet 1903. - Prospekte gratis.

smässig überrascht sind alle Damen und Herren beim Durchblättern der hochinterensenten und sehr belehrenden Broschüre über intime Hygiene, Vorsicht und Kosmetik. Man verlange dieselbe noch heute unter Beilegung von nur Er. 1.— in Marken direkt vom Verfasser Dr. A. Bimpage, Case Rhône 6303, Genf. — Anfragen werden gratis gewissenhaft beantwortet.

### Polus Mignon Briefmarken-

Facsimiles auss. Kurs. Reparatur von defekten Briefmarken.
An- und Verkauf, Tausch.
Preisliste grafis u. franko.
Auswahl-Sendungen. F. Fournier's Nachf., Genfl

Nervenschwäche, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Buergielosigkeit, Vergesslichkeit etc. heilt die bewährt von Dr. med. O. Schär, Rennweg Nr. 26, Zürich. Prospekt versehlossen, nur gegen Einsendung der Prankatur. 1838



Taidenflobert fam Fr. 3.50, Ason 16.— Piffolen Fr. 3.50, Ason 16.— Piffolen Fr. 3.50, Revoluer m. Bentralgimbung für Patronen. 7 mm Fr. 25.— 9 mm 30.— Proming, redual, Sommerteis, Ral. 635 Fr. 35.— Ral. 7/65 Fr. 40.— Entil Belfon, Ral. 320, 30 Fr. Ral. 380, 35 Fr. Fr. Frankoewell mit Chuk von 75 Fr. Anadaewell mit Chuk von 75 Fr. Anadaewell mit Chuk von 75 Fr. an. Munition. Rataloge gratis und franko. Reparaturen. 1633

Louis Ischy, Fabr., Payerne.

### + Eheleute 3

verlangen gratis und ver-schlossen meine neue Preis-Liste mit 100 Abbildungen über alle sanitären Bedarfs-Artikel: Irrigateure, Frauendouchen, Gummiwaren, Leibbinden, Bruchbänder, Katzenfelle etc.

Sanitätsgeschäft Hübscher, Seefeldstrasse 98, Zürich.

## Heros-Sport-Cigaretten

raucht jedermann mit Genuss!



### Klagen Sie über Haarausfall dünnen Haarwuchs

so empfehle Wild'sche Haarpflege

Wild'sche Haarwasser

Zu beziehen bei der Erfinderin Frau L. Wild. Kramgasse 411. Bern.

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen
u. dgl, an dem Schwinden ihrer
besten Kraft zu leiden haben,
wollen keinesfalls versäumen, die
lichtvolle u. aufklärende Schrift
eines Nervenarztes ib. Ursachen,
Folgen u. Aussichten auf Heilung
der Nervenschwäche zu lesen.
Illustriert, neu bearbeitet. Zu
beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's
Heilanstalt, Gont 477.



# ZÜRICH — Uraniastrasse 11

und ältestes Haus der Schweiz sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel ≡ Eigene chemische Laboratorien ≡ Zürich - St. Gallen - Basel - Genf